

KIND UND KREBS Schweizer Forschungstiftung

Jahresbericht 2010

Organisation

Ein grosser Verlust war für die Stiftung der unerwartete Hinschied im September von Dr. Rolf P. Jetzer. Als Präsident setzte er sich mit grossem und uneigennützigem Engagement für die Kinderkrebsforschung ein. Der Stiftungsrat vermisst ihn als weitsichtigen und gross-herzigen Menschen.

Als Nachfolger wurde an der letzten Sitzung des Jahres Dr. Giovanni Testa gewählt.

Öffentlichkeitsarbeit

Auf Grund des im Jahre 2004 erarbeiteten Kommunikations-Konzeptes wurde die Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit fortgesetzt. Der Stiftungsrat ist sich bewusst, dass diese Massnahme einige Jahre in Anspruch nehmen wird und neue Initiativen im Fundraising und Sponsoring notwendig sind, damit die Stiftung mittel- und langfristig auf eine gesunde Basis gestellt werden kann.

Anfangs Jahr wurde in der Sendung Talktäglich des Senders TeleZüri für Spenden zugunsten der Stiftung aufgerufen. Gesprächsteilnehmer waren Prof. Niggli, Patric Gschwend und als betroffener Jugendlicher Christoph Finster.

Bereits zum 2. Mal gastierte im Januar der Gospeltrain Felsberg zugunsten der Stiftung in der Grossen Kirche Fluntern in Zürich.

Im Juni wurde zu Gunsten der Stiftung ein Kinderfest am Küsnachter Tobel durchgeführt, wo wir mit einem Stand vertreten waren.

Auf der Internetseite www.suche.ch findet man unter „Kind und Krebs“ den Link auf die Homepage der Stiftung.

Gespräche mit diversen Personen aus der Privatwirtschaft boten die Möglichkeit, über Sinn und Zweck der Stiftung zu informieren.

Ende Oktober wurde in der Zeitschrift „Schweizer Familie“ ein betroffenes Kind portraitiert. Dies bot auch die Möglichkeit, auf die Stiftung KIND UND KREBS hinzuweisen.

Erneut hat Fredy Barth am 11. ACS-Rennen in Frauenfeld und am Bergrennen in Arosa Taxifahrten zugunsten der Stiftung durchgeführt.

Der in Zusammenarbeit mit Dachcom AG und Rosas N'CO entstandene, sehr ansprechende und einfühlsame Charity Movie, wurde von Mitte November bis Mitte Dezember auf den Fernsehstationen Tele M1, Tele1, Tele Basel, Tele Ostschweiz und TeleZürich ausgestrahlt.

Mittelbeschaffung

Neben den oben erwähnten Anlässen wurde im September der Newsletter an bestehende Spender versandt.

Jahresrechnung (in CHF 1000 gerundet, Vorjahr in Klammern)

Die Spendeneinnahmen betragen CHF 609 (465). Der Finanzertrag betrug 11 (56), die Finanzspesen 1 (1). Die Wertschriften Veränderung ergab einen Verlust von 1 gegenüber einem Gewinn von 40 im Vorjahr.

Im Berichtsjahr erfolgten folgende Zuweisungen an die Projekt-Fonds:

1. Multiresistente Leukämien	CHF	50'000
2. Dr. Sylvia Höller, Uni Basel	CHF	57'387
3. Evaluation Medikamente Sarkomen	CHF	245'082
4. Charakterisierungen des Interaktoms	CHF	237'456
5. Identif.chemores.Substanzen	CHF	117'343
Dem gegenüber erfolgte ein Projektüberschuss von	-CHF	1'000

Total **CHF 706'268**

Der Betriebsaufwand betrug CHF 312 (177). Davon betragen die Kosten der Geschäftsstelle 74 (68), die Drucksachen 1 (3) Newsletter CHF 26 (30), Buchführung und Revision 7 (11), übriger Aufwand 18 (18), Fremdleistungen + Fachstellen 50 (30), Öffentlichkeitsarbeit 132 (10) und übriger Aufwand 4 (6)

Daraus resultiert ein Jahresverlust von 409 (254).

Die Abrechnungen und Berichte für das 2010 werden an der ersten Sitzung 2011 abgenommen.

Gesetzte Ziele und erbrachte Leistungen

Der Stiftungsrat hat im Jahre 2010 rund 300 Arbeitsstunden ehrenamtlich geleistet. Er traf sich zu 4 regulären und einer ausserordentlichen Sitzung. An dieser wurde Dr. Giovanni Testa einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt.

Laufende Forschungsprojekte

1. Therapieresistenz Neuroblastom CHF 20'300 Restzahlung 2010

Ziel: Molekulare Mechanismen des genetisch gesteuerten zellulären Signaltransporters sind für die Vermehrung und Ausreifung von Krebsstammzellen verantwortlich. Zytostatika interferieren mit diesem zwangsläufigen Ablauf und führen zum Zelltod. Mit dem Forschungsprojekt wird der Mechanismus der „multidrug“ Resistenz untersucht und mit neuen „targetin drugs“ gearbeitet, welche in Zukunft Erfolg versprechen. Abgeschlossen Ende 2010.

2. Juvenile Polypen CHF 28'435 Restzahlung 2010

Ziel: Analyse und Vergleich der molekulargenetischen Grundlagen des juvenilen Polyposis Syndrom mit hohem Krebsrisiko einerseits und harmloser sporadischer juveniler Polypen andererseits. Abgeschlossen 2010.

3. **Oncogene Fusionsproteine in Sarkomen**
CHF 226'000 über 2 Jahre 2009-2010
Ziel: Identifikation von Substanzen, welche die Aktivitäten von oncogenen Fusionsproteinen in Sarkomen beeinflussen. Abgeschlossen 2010.
4. **Xenograft-Tumorbank**
CHF 249'500 über 2 Jahre 2009-2010
Ziel: Erzielen von Fortschritten in der Therapie von akuter Lymphatischer Leukämie- und Sarkom-Patienten, die Resistenz gegen Chemotherapie oder die gar nicht erst auf diese ansprechen. Da oft nur sehr wenig Tumormaterial zur Verfügung steht, wird mit der Etablierung einer Tumorbank auch eine erneuerbare Quelle von Proben möglich. Abgeschlossen 2010.
5. **Die Rolle von GATA1 in der fetalen Hämatopoese bei Trisomie 21**
CHF 57'387.
Anhand von über 50 Foeten mit bekannter Trisomie 21 soll die Inzidenz und der Zeitpunkt der erworbenen GATA 1 Mutation bestimmt werden, und deren Einfluss auf die embryonale, resp. Fetale Hematopoiese untersucht und eine allfällige Korrelation zwischen GATA 1 und morphologischem Phänotyp hergeleitet werden. Abgeschlossen 2010.
6. **Screening und Untersuchung von Wirkmechanismen von neuen Therapeutika**
CHF 50'000
Dank eines externen Gönners konnte für das Projekt *Screening und Untersuchung von Wirkmechanismen von neuen Therapeutika mit spezifischer Wirksamkeit auf multiresistenten Leukämien mittels automatisierter Mikroskopie* ein Betrag von CHF 50'000 überwiesen werden.
7. **Hirntumor**
CHF 591'055 über 3 Jahre 2010 -2012
Ziel: Zur Verbesserung der kognitiven und sozialen Entwicklung eines Teils der Langzeitüberlebenden durch deutliche Reduzierung der Radiotherapie und Eröffnung neuer Therapiemöglichkeiten für Hochrisiko-Patienten, die aktuell nur eine schlechte Heilungschance haben.

Zollikerberg, 31. März 2011

Dr. Pius Schmid
Vize-Präsident